

## Basfoliar® fruits SL

Phosphorbetonte mineralische PK-Düngerlösung zur Flüssig- und Blattdüngung im Gartenbau. Spezialformulierung zur Anregung des Spross- und Wurzelwachstums und Stärkung der natürlichen Abwehrkräfte der Pflanzen.

### Packungsinhalt und -art

10-l-Kanister (14 kg)  
1.000-l-IBC-Container (1.620 kg)

### Palettenbestückung

40 Kanister = 620 kg  
1 IBC-Container = 1.620 kg

### PK Düngerlösung 40+15 mit Magnesium, Bor und Eisen.

#### Für Gartenbau und Blattdüngung. EG-DÜNGEMITTEL

|        |                               |                               |
|--------|-------------------------------|-------------------------------|
| 40 %   | P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> | wasserlösliches Phosphat      |
| 15 %   | K <sub>2</sub> O              | wasserlösliches Kaliumoxid    |
| 5 %    | MgO                           | wasserlösliches Magnesiumoxid |
| 0,01 % | B                             | wasserlösliches Bor           |
| 0,05 % | Fe                            | wasserlösliches Eisen*        |

\* als Chelat von EDTA und EDDHA, vollchelatisiert  
Stabilität des Komplexbildners EDTA bis pH-Wert 7,5  
Stabilität des Komplexbildners EDDHA bis pH-Wert 10

Dauerlagertemperatur der Lösung von +5 °C bis +40 °C.  
Stärkere Temperaturschwankungen vermeiden.  
Spez.-Gewicht: ca. 1,55 kg/l bei 20 °C.

### Wirkung

Basfoliar® fruits SL ist eine hochkonzentrierte Spezialdünger-Formulierung. Durch die spezielle Zusammensetzung und Formulierung regt Basfoliar® fruits SL das Sproß- und Wurzelwachstum an und stärkt somit die natürlichen Abwehrkräfte der Pflanzen.

Vitalität und Widerstandskraft der Kulturen werden somit gefördert. Die Inhaltsstoffe liegen in leicht pflanzenverfügbarer Form vor. Somit ist eine rasche und effiziente Wirkung gewährleistet.

### Anwendung

Basfoliar® fruits SL kann im Spritz- oder Gießverfahren eingesetzt werden und wirkt sowohl über das Blatt als auch über den Boden.

**Anwendungsempfehlung**

| Anwendungstermin                                                                                                     | Aufwandmenge                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Erdbeeren</b><br>– nach Pflanzung (8–14 Tage) und im Herbst (ab Oktober)<br>– Frühjahrsanwendung<br>– Fertigation | Wurzeltauchbehandlung zur Pflanzung: 0,2–0,4 %ig; ca. 10 Min<br>Spritzbehandlung: 7–10 l/ha, mind. 1.000 l Wasser<br><br>1,5–2,5 l/ha Spritzbehandlung, 1–2 mal ab Vorblüte bis Fruchtansatz<br>4–6 l/ha, 4–5-mal ab Vegetationsbeginn |
| <b>Frigopflanzen</b><br>– zur Pflanzung<br>– nach Pflanzung                                                          | Wurzeltauchbehandlung: 0,2–0,4 %ig; ca. 10 Min.<br>Spritzbehandlung: 3–4 l/ha, mind. 1.000 l Wasser                                                                                                                                    |
| <b>Hopfen</b>                                                                                                        | 1,5–2,5 l/ha, mehrere Anwendungen                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Gemüse</b><br>– Gurken<br>– Tomaten                                                                               | ab Pflanzung 1,5–2,5 l/ha, mehrere Anwendungen im Abstand von ca. 14 Tagen<br>bis Fruchtausfärbung 1,5–2,5 l/ha, mehrere Anwendungen                                                                                                   |

Die Wassermengen bei Spritzbehandlungen sollten nicht unter 400 l/ha liegen insbesondere im Kernobst sollten höherer Anwendungskonzentrationen vermieden werden, nur bei tatsächlichem Bedarf der Kulturen anwenden.

**Mischbarkeit**

Basfoliar® fruits SL ist mit den gebräuchlichen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Gegebenheiten vorhersehbar sind, empfehlen wir Misch- und Verträglichkeitsversuche. Mischungen mit calcium- oder sulfathaltigen Mitteln, Magnesium- oder Kupferpräparaten oder Mineralölen sollten in jedem Fall auf Verträglichkeit geprüft werden.